

# BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

## AUSSCHUSS FÜR SOZIALES, ARBEIT UND INTEGRATION

### BÜRGERSCHAFTSKANZLEI GREMIENBETREUUNG

**Dörte Stoll**

Tel.: 040 4 28 31 - 2229

Fax.: 040 427-3 - 12271

E-Fax: 040 4 279 11 - 106

E-Mail: [Doerte.Stoll@bk.hamburg.de](mailto:Doerte.Stoll@bk.hamburg.de)

### ANSCHRIFT

Postfach 100902

20006 Hamburg

### SITZ

Schmiedestraße 2

20095 Hamburg

### BÜRGERSCHAFT ONLINE

[www.hamburgische-buergerschaft.de](http://www.hamburgische-buergerschaft.de)

**HAMBURG, 15. FEBRUAR 2017**

Die nächste Sitzung des

## AUSSCHUSSES FÜR SOZIALES, ARBEIT UND INTEGRATION

findet statt am

**Dienstag, 28. Februar 2017, um 17:00 Uhr**

in Sitzungssaal 1, Schmiedestraße 2, 3. OG.

Die Vorsitzende des Ausschusses, Cansu Özdemir (Fraktion DIE LINKE), bittet die Mitglieder sowie ständigen Vertreterinnen und Vertreter, an dieser Sitzung teilzunehmen.

## Tagesordnung:

1. Situation der geflüchteten Menschen in Hamburg  
(Selbstbefassung gem. § 53 Absatz 2 der Geschäftsordnung der  
Hamburgischen Bürgerschaft)  
hier: Gewaltschutz in den Unterkünften
2. Drs.  
21/7105 Haushaltsplan-Entwurf 2017/2018, Einzelplan 4 Behörde für Arbeit,  
Soziales, Familie und Integration, Aufgabenbereich 255 Arbeit und  
Integration, Produktgruppe 255.03 Integration, Opferschutz,  
Zivilgesellschaft: Gründung einer Recherche- und Informationsstelle  
Antisemitismus  
(Antrag CDU)
3. Drs.  
21/7322 Integrationsfonds zur Unterstützung christlicher Flüchtlinge aus Eritrea  
nutzen  
(Antrag CDU)

4. Drs.  
21/5832  
Stellungnahme des Senats zu dem Ersuchen der Bürgerschaft vom 10. Dezember 2015 „Beschäftigungsrecht für Asylsuchende und Geduldete verbessern – Chancen auf dem qualifizierten Arbeitsmarkt eröffnen“ (Drucksache 21/2382) sowie Unterrichtung der Bürgerschaft über die bisherige Kooperation im Programm W.I.R – work and integration for refugees sowie dessen Neuausrichtung (Protokoll des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Integration 21/3)  
(Bericht Senat)
  
5. Drs.  
21/7483  
Gemeinsames Arbeitsmarktprogramm 2015–2020 der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, der Agentur für Arbeit Hamburg und des Jobcenters team.arbeit.hamburg  
(Bericht Senat)
  
6. Verschiedenes

- Ein Imbiss ist vorgesehen -